

BAMF: Wenige Rückkehrer nach Assads Sturz

Berlin. Nach dem Sturz von Baschar Al-Assad im Dezember 2024 kehren zunehmend syrische Geflüchtete aus der BRD in ihre Heimat zurück, die Zahl bleibt aber gering. Bis Ende August reisten laut Innenministerium 1.867 Syrer mit Bundesförderung aus, Ende Mai waren es 804. Auch Landesprogramme und freiwillige Ausreisen spielen eine Rolle. Viele Geflüchtete kehren eher aus Nachbarstaaten zurück. In großen Teilen des Landes ist die Lage weiterhin instabil. 2024 wurden 83.150 Syrer in der BRD eingebürgert, zugleich stellten von Januar bis August 2025 17.650 Syrer neue Asylanträge. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/507819.bamf-wenige-rückkehrer-nach-assads-sturz.html>